

#PODCAST #CONTENTMARKETING

#STORYTELLING #INTERVIEW #GESPRÄCH

# So führst du kurzlangweilige Interviews – 11 todsichere Tipps!



---

JÜRGEN KRAUSS | CORPORATE STORYTELLER

1. Statt mit einer Frage,  
steig ein mit: „*Stell dich  
doch bitte selbst vor!*“

Das ist nämlich keineswegs  
langweilig und unkreativ, sondern nur  
höflich: Deine Gästinnen und Gäste  
werden schon genau wissen, was  
dein Publikum über sie hören will.

**#AufKeinenFallMachen:** provokante  
Frage und direkter Sprung ins Thema



## 2. Provokation ist Gift, führ lieber konsequent **Weichspülergespräche!**

So stellst du sicher, dass dein  
Gegenüber keine Chance hat, mit  
Expertise zu glänzen. Recht so, er  
oder sie soll dir ja schließlich nicht  
den Rang ablaufen!

**#AufKeinenFallMachen:** Gästinnen  
und Gäste fordern und glänzen lassen



3. Fall niemals ins  
Wort – lass die Anderen  
stets schwafeln, auch  
wenn es länger dauert!

Immer schön devot bleiben – auch  
wenn die Geburt deines Gastes  
gerade nicht allzu spannend ist, er  
kommt sicher bald auf den Punkt ...

**#AufKeinenFallMachen:** reingrätschen  
und beharrlich dazwischenfragen



## 4. Sei spontan – Vorbereitung ist für Anfänger und Schattenduscher!

Klar könntest du die Wikipedia-Seite deiner Gästin auswendig lernen, ihre Biografie lesen und frühere Interviews raussuchen. Aber hat sie wirklich so viel Respekt verdient?!?

**#AufKeinenFallMachen:** gut vorbereiten, und auf die Gegenüber *wirklich* eingehen



## 5. Stell nie Ja-Nein-Fragen, sonst kriegst du nur Ja-Nein-Antworten!

Du kannst nicht davon ausgehen, dass deine Gesprächspartnerinnen und -partner freiwillig etwas erzählen. Bleib also bei sicheren offenen Fragen, auch wenn es mal stockt.

**#AufKeinenFallMachen:** Gespräche mit kurzen Ja-Nein-Fragen auflockern



## 6. Stell kreative Fragen, je abgehobener und offener, desto besser!

Das Gestottere und die Pause nach  
*„Bestes Frühstück, das du je hattest?“*  
lassen dich eloquent wirken und dein  
Gegenüber schwitzen. *„Was hattest  
du heute zu Mittag?“* kann ja jeder!

**#AufKeinenFallMachen:** simpel und  
konkret statt theoretisch und „extrem“



## 7. Lass alle **hören, dass zu zuhörst** ... immer!

Längere Monologe deines Gegenübers begleitest du am besten mit konstantem „*Hmmm*“- , „*Ja*“- , „*Stimmt!*“-Gebrummel. Dann fällt es auch nicht auf, wenn du mal nicht so gut aufpasst.

**#AufKeinenFallMachen:** still zuhören und intelligente Anschlussfragen stellen





## 8. Lange Gespräche > kurze Gespräche

Du hast einen Fragenkatalog und den solltest du auch durchziehen – selbst wenn die Fragen alle schon implizit beantwortet wurden. Du beweist deine Expertise, indem du Interviews gekonnt in die Länge ziehst!

**#AufKeinenFallMachen:** auf den Punkt kommen – und auch schon mal nach Frage 9 von 10 aufhören



# 10. Überraschungen können böse enden – halt dich ans Skript!

Kaum eine Gesprächspartnerinnen  
oder ein -partner beantwortet  
spontane Fragen souverän. Jede und  
jeder mit Expertise lernt Antworten  
am liebsten vorab auswendig!

**#AufKeinenFallMachen:** in vorher nicht  
besprochene Themengebiete abdriften



## 9. Schick **alle deine Fragen** vorab durch!

Du weißt nie, was eine Fachexpertin auf eine unbekannte Frage in exakt ihrem Themengebiet antworten wird – also weiß sie es spontan sicher auch nicht! Schick ihr die Fragen besser vorab zu.

**#AufKeinenFallMachen:** nur grobe Themengebiete statt Fragen absprechen



# 11. Sei niemals anderer Meinung als deine Gegenüber!

Zuhörende mögen weder Kontroversen noch Diskussionen. Wo bleibt auch deren Erkenntnisgewinn, wenn sie nicht vorgesagt bekommen, was sie glauben sollen?

**#AufKeinenFallMachen:** verschiedene Ansichten diskutieren und das Publikum eine eigene Meinung bilden lassen



## 12. And again: **keine Überraschungen!**

Jaja, ich wiederhole mich. Aber: Wer einen Punkt 12 in eine 11-Punkte-Liste mogelt und absichtlich Punkt 9 mit Punkt 10 vertauscht, hat die Kontrolle über sein Leben verloren. So jemandem will niemand zuhören!

**#AufKeinenFallMachen:** das Gespräch auflockern; überraschen, fordern und erheitern; spontan sein; treiben lassen



Und du?

**Welche Interview-  
Geheimtipps hast du auf  
Lager?**

**Ab damit in die  
Kommentare!**



# Jürgen Krauß Corporate Storyteller

#Podcast

#Copywriting

#PersonalBranding

[www.es-ist-ein-krauss.de](http://www.es-ist-ein-krauss.de)

---